

Behandlung von Depressionen ohne Nebenwirkungen

– die Alternative zu Antidepressiva



Leiden Sie an einer Major-Depression?
Haben Antidepressiva keine oder
inadäquate Linderung verschafft, oder
haben Sie Probleme damit, Neben-
wirkungen wie Gewichtszunahme,
sexuelle Dysfunktion oder
Schlafstörung zu akzeptieren?

Dann ist vielleicht die repetitive
transkranielle Magnetstimulation
(rTMS) die Lösung für Sie.

Was bedeutet repetitiven transkraniellen Magnetstimulation (rTMS)?

Es handelt sich um eine **nicht-invasive Behandlung**, bei der Magnetimpulse abgegeben werden, die die Nervenzellen in dem Teil des Gehirns stimulieren, der die Stimmung kontrolliert. Dieser ist bei Patienten mit Depressionen häufig unteraktiv. Die wiederholte Stimulation dieses Teils des Gehirns hat eine **antidepressive Wirkung** auf Patienten, die an Depressionen leiden.

Ablauf einer Behandlung

Während der Behandlung sitzen Sie komfortabel mit einem Vakuumkissen um Ihren Hals, damit Ihr Kopf optimal unterstützt ist. Sie tragen eine persönliche Kappe, um die korrekte Positionierung der Spule sicherzustellen, die die Magnetimpulse abgibt. Während der Behandlung hören Sie ein klickendes Geräusch und spüren ein Klopfen auf Ihrem Kopf. Sie sollten sich während der Behandlung entspannen können, Musik hören oder fernsehen. Nach der Behandlung können tägliche Aktivitäten unmittelbar wieder aufgenommen werden.

Diese Behandlung wird typischerweise fünfmal pro Woche, normalerweise über einen Zeitraum von 3–6 Wochen verabreicht. Besprechen Sie die Einzelheiten mit Ihrem behandelnden Arzt.

Funktioniert die Behandlung?

Für viele Patienten ist die Behandlung von Depressionen mit **rTMS effektiver als Antidepressiva**. Mehr als **40 unabhängige klinische Studien**, an denen über 2.000 Patienten weltweit beteiligt waren, zeigen, dass die rTMS eine effektive Therapie für die Behandlung der resistenten Major-Depression darstellt.

Wirksamkeit von rTMS

49%

sprechen auf die
Behandlung an

32%

erreichen eine
Remission Ihrer Symptome

Nachdem mindestens zwei Antidepressiva versagt hatten.



Wer kann die Behandlung erhalten?

Erwachsene Patienten, die von ihrem behandelnden Arzt korrekt diagnostiziert wurden und für rTMS als geeignet befunden wurden.

Gibt es Nebenwirkungen?

Bei der Behandlung kommen Nebenwirkungen, die normalerweise mit Antidepressiva auftreten, nicht vor. Manche Patienten berichten von leichten Beschwerden oder schwachen Kopfschmerzen.

Wie lang hält der Effekt an?

Viele Patienten benötigen nur eine vollständige Therapie (3–6 Wochen). Ihr behandelnder Arzt kann Ihnen eine Erhaltungstherapie alle 4–6 Monate oder einmal jährlich verordnen. Die Behandlung ist von Patient zu Patient verschieden, typischerweise verordnet Ihnen Ihr behandelnder Arzt jedoch eine Erhaltungstherapie, wenn Ihre Depressionssymptome zurückkehren sollten.



Wo erhalte ich weitere Informationen?

Wenden Sie sich an Ihren behandelnden Arzt oder gehen Sie auf www.tms-therapie.ch, dort finden Sie mehr Informationen.

